

Die Kunststätte Bossard in Jesteburg startet in die neue Saison mit neuen Formaten.

Jesteburg. Zum 1. März startete die Kunststätte Bossard in ein neues Veranstaltungsjahr. Neben den etablierten Öffnungszeiten, vom 1. März bis 31. Oktober von Mittwoch bis Sonntag 11–18 Uhr, sind die Öffnungszeiten des beliebten Café im Hof auch wie im letzten Jahr gleich geblieben. Ab dem 1. März bis einschließlich 27. Oktober öffnet es seine Türen samstags und sonntags von 13–17 Uhr, um die Museumsbesucher mit hausgemachten Köstlichkeiten zu verwöhnen. Von Mai bis September ist das Café im Hof zusätzlich mittwochs bis freitags geöffnet. Neu sind in diesem Jahr einige Veranstaltungsformate und Kreativangebote für Erwachsene und Kinder an der Kunststätte.

Der März startet sogleich mit dem neuen Format der Restaurierungssprechstunde mit Stefanie Nagel. Gemälde, Graphiken und Plastiken aus dem privaten Besitz der Teilnehmer werden von der erfahrenen Restauratorin am 16.3 von 11–13 Uhr im Schaumagazin am Sandberg 32 für eine Beratungsgebühr von 12 Euro begutachtet. Frau Nagel wird den Erhaltungszustand der Kunstwerke beurteilen, Tipps zu ihrer Konservierung und Lagerung geben. Voranmeldungen werden unter 04183/5112 erbeten. Außerdem wird es in diesem Monat am 24.3 erstmals einen Tag für die ganze Familie an der Kunststätte Bossard geben. Neben Familienführungen für Groß und Klein werden das Familienkreativangebot „Druckwerkstatt“, ein Künstlergespräch mit Timm Ulrichs sowie eine Signierstunde mit dem Künstler angeboten.

Allerlei um das Osterei bietet der April mit einer Kunstwerkstätte am 13.4, dem Ostereiermarkt „Ei, Ei, Ei“ am 13. und 14. April sowie dem Ostersonntag, an welchem eine Ostereiersuche und ein Kinderkreativprogramm für die Kleinen stattfinden wird. Neue Formate im Erwachsenenkreativbereich wie die Knopfwerkstatt mit Helene Weinhold am 27. und 28. Juli, aber auch der Webkurs von Maike Schambach am 4. und 5. Mai runden ein vielfältiges Programm ab. Musikalische Höhepunkte bieten das chinesische Ausnahmetalent Xingyu Lu am 25. Mai auf dem Flügel im Neuen Atelier und der Geiger und Komponist Holm Birkholz, der 36 Jahre für die Berliner Philharmoniker spielte, am 25. August im Kunsttempel. In der Veranstaltung *Bücherherbst* am 5. November wird die Literaturkritikerin Annemarie Stoltenberg Neuerscheinungen der Frankfurter Buchmesse vorstellen. Ein Blick in den Veranstaltungskalender oder auf die Website www.bossard.de lohnt sich.

Quelle: www.bossard.de

Related Post



„Bossards Schatz
wird nun gehoben“

Verfugt, ersetzt und
gefestigt

„Jeder Knick wird
irgendwann
brechen“

Bossard startet
Saison

